

## STIFTUNG GREATER ZURICH AREA (GZA) 10.125

*Frau Präsidentin,  
Herr Regierungsrat,  
geschätzte Anwesende,*

Erstaunliches ereignet sich. Am 26. September 2000, also vor 10 Jahren und 5 Jahre vor dem Beitritt zur GZA nahm der Regierungsrat zu einer CVP – Interpellation (00.349) betreffend Mitgliedschaft bei GZA wie folgt Stellung. Ich zitiere;“ *Aufgrund einer sorgfältigen Kosten/Nutzenanalyse sowie in Anbetracht der beschränkten Mitsprachemöglichkeit und der angespannten finanziellen Situation, ist der Regierungsrat zum Schluss gelangt, auf einen Beitritt zur GZA zu verzichten. Die vorhandenen beschränkten Mittel können im Rahmen des kantonseigenen Standortmarketings, Aargau Services wirkungsvoller eingesetzt werden.*“ Zitat Ende. Am 22.02.05 haben sie dem Beitritt zur GZA trotzdem zugestimmt. Am 17.6.2008 haben sie trotz miserablen Erfolg und haarsträubenden Zahlen einer Verlängerung der Mitgliedschaft wieder zugestimmt. Und heute? Genau das gleiche Bild. Die GZA verfügt bis heute, trotz beträchtlichem Budget über keinen Leistungsausweis. Und erneut werden sie einer Erweiterung dieser einseitigen und kostenintensiven Partnerschaft zustimmen. Alle meine mahnenden und kritischen Worte von damals wurden belächelt. Ich gebe zu, eines ist nicht eingetroffen. Für die Region Baden sind nicht einmal, wie von mir prognostiziert, allenfalls zu erwartende Brosamen aus dem Wirtschaftsraum Zürich abgefallen. Meine Forderung zur Umsetzung meines Postulates vom 7. Juni 05 welches den Beitritt zur Wirtschaftsförderung beider Basel (BaselArea) und weiteren Organisationen zur Standortförderung im Wirtschaftsraum Nordwestschweiz verlangt, wurde bis heute nicht angegangen. Zuerst hiess es dazu, dass die gesetzlichen Grundlagen fehlen würden, trotz Probemitgliedschaft bei GZA! und dann, dass man dies im Gesamtkontext des künftigen internationalen Standortmarketings näher prüfen werde. Wenn der Regierungsrat wie er in dieser Botschaft schreibt, eine Kooperation des Kantons mit der GZA und BaselArea anstreben will, muss er doch zuerst Mitglied, wenn vielleicht auch nur auf Probe, bei beiden Vereinen sein. Doch für den Regierungsrat scheint die GZA obwohl sie viel zu viel kostet und über keine Leistungsvereinbarung verfügt, der wichtigste Partner zu sein. Der eiserne Wille, koste es was es wolle, zur Ausrichtung nach Zürich ist unverkennbar. Die BaselArea und weitere Organisationen zu Standortförderung in unserer Region scheinen hier wieder etwas gar arg vergessen zu werden, was mich als Fricktaler aber nicht mehr sonderlich erstaunt. Ich weiss, man wird mir nun versprechen, dass eine Mitgliedschaft angedacht und schon einiges im Fluss sei. Doch 5 Jahre warten sind nun genug. Die GLP - Fraktion erwartet deshalb hier und heute eine klare Willens- und Beitrittszusage des Regierungsrates auch zur Wirtschaftsförderung in der Nordwestschweiz. Geben sie dieser Region auch dieselbe Chance wie sie es mit der GZA seit langem, vorab dem östlichen Teil unseres Kantones zu kommen liessen. Wir sind überzeugt davon, dass wir in dieser Region dazu nicht soviel Geld investieren müssen und der Erfolg bestimmt grösser sein wird. Denn- gemäss den verschiedenen Regionalstudien wird dem Wirtschaftsstandort Fricktal ein überaus hohes Wachstumspotential attestiert. Damit dies auch so bleibt, braucht es nicht einfach viel Geld, sondern ein verstärktes Engagement der Regierung in den verschiedenen bestehenden, teilweise auch grenzüberschreitenden Organisationen. Die GLP - Fraktion wird dem Antrag auf Seite 8 der Botschaft nur zustimmen, wenn bis zu diesem Zeitpunkt, also Ende 2010 auch eine Mitgliedschaft zur BaselArea erfolgen wird und mit weiteren möglichen Organisationen der Standortförderung konkrete Abklärungen durchgeführt werden. Nur so schaffen wir gleichlange Spiesse in den Wirtschaftsregionen unseres Kantons und nur so können wir auch Einfluss nehmen und nur so kann es überhaupt zu einer koordinierten Zusammenarbeit kommen. Wir erwarten also vom Regierungsrat eine klare Stellungnahme zu unserem Anliegen. Besten Dank für ihre Aufmerksamkeit.

*Roland Agustoni, Magden*

**Der Verlängerung der Probemitgliedschaft wurde mit 90:32 Stimmen zugestimmt!**